

Reading Time: 1 minute

Versgrenze - Versanfang

Die erste Versgrenze mit der ich mich beschäftigen möchte ist der **Versanfang**.

Der Versanfang kann mit einer Senkung oder einer **Hebung** einsetzen. **Je nachdem entscheidet es sich, um welches Versmaß (Jambus oder Trochäus) es sich handelt.**

Ein anderer Versanfang kann der **Daktylus**, also der dreisilbige Vers ohne Auftakt, sein.

Ebenso können **unmetrische Verse** diese Versgrenze markieren. Dann haben wir es mit einem **Knittelvers** oder mit **freier Rhythmik** zu tun.

Eine letzte Möglichkeit ist die **Akzentverschiebung (versetzte Betonung oder Synkope)**, welche durch besonders herausragende Wörter bewirkt wird.

Diese können vom **jambischen Versschema** abweichen.



Bei der Wasserbibliothek ist die Versgrenze mit einer Senkung einsetzend, wir haben einen Jambus:

Es ging ein Mann entlang den Weg xXxXxXxX

Die letzten Strophe beginnt mit einer Hebung, wir haben einen Trochäus:

Liegen kann er auch vermieten XxXxXxXx

Quelle: Hönig, Christoph: Neue Versschule. Paderborn, W.Fing. 2008, S.15-16.

Originally posted 2017-10-20 02:49:00.

Related posts:



Der Trochäus - der galoppierende Vers



Der Jambus - Der

bewegte Vers



Das Versmaß (Metrum)